



NEWSLETTER November 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vorlesungszeit hat begonnen. Mit dieser Woche startet zum Einen das Colloquium des ZJS mit einem Vortrag von Prof. Dr. Raanan Rein, Vizepräsident der Tel Aviv University, zum Thema: Anti-Semitism and Self-Defense in Argentina: The Effects of the Eichmann Affair on the Local Jewish Community. Zum Anderen nehmen auch die Forschungsgruppen des ZJS wieder ihre Arbeit auf. Letztere richten sich ausschließlich an die Mitglieder der Graduiertenschule des ZJS.

Am 27. Oktober beginnt die ZJS-Ringvorlesung „Nähe und Distanz - Judentum und Islam“ mit einem Vortrag von Prof. Dr. Angelika Neuwirth (Berlin). Die Vorlesung wird im November mit Beiträgen von Prof. Dr. Lukas Muehlethaler (ZJS), Dr. Miriam Goldstein (Jerusalem) und Prof. Dr. Barbara Kellner-Heinkele (Berlin) fortgesetzt.

Vom 31. Oktober bis 02. November laden wir Sie herzlich zu unserer diesjährigen Jahreskonferenz zum Thema: „Sephardim and Ashkenazim - Jewish-Jewish Encounters in History and Literature“ ein. Sie wird in Potsdam im Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte stattfinden. In den Vorträgen werden sephardisch-ashkenasische Beziehungen in Theorie und Praxis, religiöse Einflüsse und Unterschiede, innerjüdische und nicht-jüdische Narrative über die jeweils „anderen Juden“ sowie Fragen von Zugehörigkeiten und Identitäten thematisiert. Der zeitliche Rahmen der Tagung erstreckt sich von der Frühen Neuzeit als der Epoche, die die Konstruktion sephardischer und ashkenasischer Identitäten markiert, bis in die Gegenwart. Der geographische Fokus liegt auf Europa, wobei aber auch Länder und Kulturen außerhalb Europas zu Vergleichszwecken einbezogen werden. Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Gelegenheit begrüßen zu dürfen.

Des Weiteren werden im November zwei Workshops am ZJS angeboten, die sich explizit an den wissenschaftlichen Nachwuchs richten. Zum Einen lädt Prof. Dr. Claudia Ulbrich (ZJS) am 11.11.2016 zum Thema: Oral History - Einführung in die Arbeit mit Zeitzeugen ein. Als Gast konnte Prof. Dr. Dorothee Wierling (Hamburg) gewonnen werden. Zum Anderen findet am 21.11.2016 unter Leitung von Prof. Dr. Reinhard Rürup (ZJS), Prof. Dr. Stefanie Schüler-Springorum (ZfA) und Prof. Dr. Christoph Schulte (Potsdam) der Workshop Entwicklung und Bedeutung der jüdischen Geschichte in Berlin zwischen Aufklärung und Katastrophe statt.

Mit den besten Wünschen!

Ihr ZJS-Team



Veranstaltungen
im Bereich
Jüdische Studien



Ringvorlesung



Colloquium
des ZJS



Tagungen und
Workshops



Ausschreibungen
und Calls for
Papers



Publikationen
unserer
Mitglieder



20.10.2016
Preisverleihung

Lars Day Preis - Zukunft der Erinnerung

Mit dem »Lars Day Preis – Zukunft der Erinnerung«, der in diesem Jahr erstmalig vergeben wird, zeichnen die Lars Day Stiftung und die Akademieprogramme des Jüdischen Museums Berlin Projekte und Initiativen aus, die in kreativer und zukunftsweisender Form das Gedenken an die nationalsozialistischen Verbrechen weitertragen und Verantwortung für eine Gegenwart und Zukunft ohne Hass und Ausgrenzung übernehmen. Der Preis will das Engagement junger Menschen mit Einwanderungsgeschichte sichtbar machen und Beispiele für eine jugendgemäße Auseinandersetzung mit der Vergangenheit geben.

Veranstalter: Jüdisches Museum Berlin

Ort: Akademie des Jüdischen Museums Berlin
Saal der W. Michael Blumenthal Akademie

Zeit: 18:00

Anmeldung: erbeten unter Tel. 030 - 25993 488 oder
unterreservierung@jmberlin.de

[Mehr Information](#)

25.10.2016
Podiumsdiskussion

"Rechtspopulismus" - Islamismus - Antisemitismus Die Erfolge von AFD und FPÖ vor dem Hintergrund des Nationalsozialismus, die Agitation gegen den Islam und das instrumentelle Verhältnis zu Israel

Mit Samuel Salzborn (Universität Göttingen), Gerhard Scheit (Universität Wien) & Stephan Grigat (Moses Mendelssohn Zentrum Potsdam/ZJS Berlin-Brandenburg)

Veranstalter: Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien

Ort: HU - Hauptgebäude, Hörsaal 2097,
Unter den Linden 6, 10117 Berlin

Zeit: 18:00

[Mehr Information](#)

26.10.2016
Festvortrag

Festvortrag des Reimar Lüst-Preisträgers Raanan Rein zum Thema „Latin American Populism Revisited“

Prof. Dr. Raanan Rein, Vizepräsident der Uni Tel Aviv, wird mit dem Reimar-Lüst-Preis der Alexander von Humboldt-Stiftung und der Thyssen-Stiftung ausgezeichnet. Er wird seinen Forschungsaufenthalt im Oktober am Lateinamerika-Institut, Abt. Geschichte, antreten und einen Festvortrag halten, zu dem Interessierte herzlich eingeladen sind.

Veranstalter: Alexander von Humboldt-Stiftung

Ort: ZI Lateinamerika-Institut, Raum 201

Zeit: 18:00

[Mehr Information](#)

26.10.2016
Vortrag

Ethische Fragen in Judentum & Islam
Dialogische Ringvorlesung

Im Rahmen der Ringvorlesung Sozialethik: Über eine gerechte Gesellschaftsordnung halten Prof. Dr. Micha Brumlik und Ingrid Mattson einen Vortrag.

Veranstalter: Jüdisches Museum Berlin

Ort: W. M. Blumenthal Akademie, Saal Fromet-und-Moses-Mendelssohn-Platz 1, 10969 Berlin (gegenüber dem Museum)

Zeit: 19:00

[Mehr Information](#)

26.10.2016
Vortrag

Polish history - with or without the Jews? Integrating Jews into Polish historical narrative, its past and presence.

Im Rahmen der Deutsch-Polnischen Nachwuchstagung im Bereich Jüdische Studien hält Dr. Edyta Gawron (Uniwersytet Jagielloński, Krakau) einen Vortrag.

Veranstalter: School of Jewish Theology, Institut für Jüdische Studien, Institut für Slavistik (Universität Potsdam)

Ansprechpartner: Albrecht Dreißig (albrecht.dreissig@uni-potsdam.de)

Ort: Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10,14469 Potsdam, Haus 8, Raum: 0.60/0.61

Zeit: 18:00

27.10.2016
Gesprächs-
konzert

"Komponistenwerkstatt"
Gesprächskonzert mit dem israelischen Komponisten Eres Holz

Ort: nemtsov&nemtsov - Raum für Kunst und Diskurs
Witzlebenstr. 38, 14057 Berlin

Zeit: 20:00

28.10.2016
Eröffnungs-
veranstaltung

DFG Research Training Group (Graduiertenkolleg)
Minor Cosmopolitanisms
Opening Event

(Universität Potsdam, Freie Universität Berlin, Humboldt-Universität zu Berlin)

Guest lectures: Variations on an Atlantic Theme

Prof. Ella Shohat (New York University):

The Sephardi-Moorish Atlantic: Between Orientalism and Occidentalism

Prof. Robert Stam (New York University):

The Red (Indigenous) Atlantic: From the „White Indian“ to the Radical Indian

The lectures will be preceded by a short presentation of the Research Training Group and followed by a reception.

Veranstalter: Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien

Ort: University of Potsdam, Campus Am Neuen Palais, „Obere Mensa“ (building 12)

Zeit: 17:00

[Mehr Information](#)

02.11.2016
Vortrag

Im Blick der Staatssicherheit: Das Jüdische Staatstheater Bukarest in den Akten der Securitate

Vortrag zur Semestereröffnung von Prof. Dr. Corina L. Petrescu (University of Mississippi) am Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaft School of Jewish Theology

Veranstalter: in Kooperation mit den Fachschaften Jüdische Studien und Religionswissenschaft und Jüdische Theologie

Ort: Campus Am Neuen Palais | Haus 8 | Raum 0.60/0.61 (Foyer)

Zeit: 17:00

[Link zur Veranstaltung](#)

02.11.2016
Konzert

Kantorenkonzert - Jüdisches Neujahrskonzert

Das Orchester Jakobsplatz München, spielen ein Jüdisches Neujahrskonzert. Als Gäste begrüßen wir die beiden Kantoren Netanel Hershtik (Hampton Synagoge New York) und Avraham Kirshenbaum (Hauptsynagoge Jerusalem)

Veranstalter: Orchester Jakobsplatz München

Ort: Kammermusiksaal der Philharmonie

Zeit: 20:00

[Link zur Veranstaltung](#)

06.11.2016
Podiumsdiskussion

Am 2. November erinnern Juden und Jüdinnen in aller Welt an den 60. Todestag von Rabbiner Leo Baeck (1873–1956), den großen Repräsentanten des liberalen deutschen Judentums. Im Blick auf das Christentum bestimmte er das „Wesen des Judentums“ und kritisierte eine zu enge Verflechtung von Staat und Religion.

Die Leo Baeck Foundation, die Stiftung Neue Synagoge – Centrum Judaicum Berlin und die Allgemeine Rabbinerkonferenz Deutschland fragen, welche Perspektiven Leo Baecks Denken uns für heute aufzeigt – für ein Judentum in Vielfalt. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Rabbiner Prof. Walter Homolka wird uns mit dem Thema vertraut machen, auf dem Podium diskutieren Dr. Yeal Kupferberg, Dr. Dmitrij Belkin und Benny Fischer – Prof. Dr. Kathy Ehrensperger moderiert das Gespräch.

Veranstalter: Centrum Judaicum Berlin

Ort: Centrum Judaicum

Zeit: 19:00 - 21:00 Uhr

07.11.2016
Lesung und
Diskussion

"Tagesanbruch" (Suhrkamp Verlag 2016)
Hans-Ulrich Treichel (Berlin)

Veranstalter: Axel Springer-Stiftungsprofessur

Ort: Europa-Universität Viadrina Gräfin-Dönhoff-Gebäude, GD HS8 (Hörsaal) Europa-Platz 1 15230 Frankfurt (Oder)

Zeit: 18:00

[Link zur Veranstaltung](#)

08.11.2016
Filmvorführung

LINIE 41
(2015)

Filmvorführung mit anschließendem Gespräch
Zu Gast sind: Natan Grossman und Jens-Jürgen Ventzki
(Protagonisten des Films), Tanja Cummings (Regisseurin)

Veranstalter: Axel Springer-Stiftungsprofessur

Ort: Europa-Universität Viadrina Gräfin-Dönhoff-Gebäude, GD HS8
(Hörsaal) Europa-Platz 1 15230 Frankfurt (Oder)

Zeit: 18:00

[Link zur Veranstaltung](#)

08.11.2016
Ausstellung

"DAGEGEN SEIN"

Eröffnung der Doppelausstellung "Dagegen sein."
Die Ausstellung ist vom 11. November bis 4. Dezember geöffnet.

ANGEZETTEL 2.0 :Rassistische und antirassistische Aufkleber von
1880 bis heute

GEZI PARK PROTESTERS :Fotografien von Hans Hochstöger und
Arnold Pöschl

Kontakt: Dr. Isabel Enzenbach
i.enzenbach@zentrum-juedische-studien.de
+49(0)30-31479871

Ort: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Zeit: 19:00

[Link zur Veranstaltung](#)

23.-25.11.2016
Filmtagung

Von Typen und Stereotypen Zur Konstruktion des Bildes von Juden im Film

Veranstalter: ZENTRALRAT DER JUDEN IN DEUTSCHLAND
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Ort: Wiesbaden

Anmeldung: per Mail unter
bildungsabteilung@zentralratderjuden.de oder per Fax unter der
Nummer: 069-94319326

Anmeldeschluss: 28. Oktober 2016.

Zeit: 23.-25.11.2016

[Link zur Veranstaltung](#)

29.11.2016
Vortrag und
Diskussion

"Dante und Giotto wandern durch die Konzentrationslager". Peter Weiss' Divina-commedia-Projekt und die Poetik des Äußersten"

Prof. Dr. Daniel Weidner (Berlin)

Veranstalter: Axel Springer-Stiftungsprofessur

Ort: Europa-Universität Viadrina, Stephan-Saal, Postgebäude

Zeit: 16:15 - 17:45 Uhr

[Link zur Veranstaltung](#)



Das Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg schafft mit seinem wöchentlich stattfindendem Colloquium einen Raum des Dialoges. Die Doktorand/innen und Post-Doktorand/innen der ZJS-Graduiertenschule, die assoziierten Graduierten sowie alle interessierten Lehrende der Trägerinstitutionen im Bereich Jüdischer Studien sind eingeladen, sich auszutauschen.

Zeit: donnerstags, 16 - 18 Uhr

Ort: Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg
Sophienstr. 22a, Raum 1.01
10178 Berlin

Link zum Colloquium

20.10.2016 Raanan Rein (Tel Aviv University)
Anti-Semitism and Self-Defense in Argentina: The Effects of the Eichmann Affair on the Local Jewish Community

This talk examines the consequences of the wave of anti-Semitism following the abduction of Nazi war criminal Adolf Eichmann by Mossad agents in May 1960 on the Jewish community of Argentina. It certainly increased Jewish immigration to Israel ("Aliyah"), but it also produced two initiatives of great significance. First, Jewish parents joined forces to set up Jewish day schools in which pupils would not be vulnerable to anti-Semitic attacks. Second, and a less studied phenomenon, a self-defense organization for Jews was established, with the help of Israel. The organization of Jewish self-defense had an important psychological and moral significance. It was part of an effort to change the traditional stereotype of the Jew as a passive victim and send a clear message to the thugs of the extreme right that they could not injure Jews without paying a price for their acts. Self-defense activities were also a way to strengthen Zionist attitudes among Jewish youth and encourage emigration to Israel.

10.11.2016 Dr. Paola Ferruta (Potsdam/Paris)
Zwischen Judentum und europäischer Mehrheitsgesellschaft: Konversion von Frauen in Triest zur Wende des 19. Jahrhunderts

Dieser Vortrag möchte Licht in die Übergangszonen der Konversion „zwischen Judentum und Christentum“ bringen. Es ist in diesen Zwischen-räumen im Triest der Wende des 19. Jahrhunderts, dass Bekehrungs-versuche zum christlichen Glauben und Rücktritte zum Judentum von ganz „gewöhnlichen“ Frauen versucht bzw. vollzogen wurden.

17.11.2016 Prof. Dr. Rainer Kampling (FU)
Arbeiten am Palimpsest- Zum Verhältnis von Theologien und Kulturwissenschaften

24.11.2016 Marco Kissling (ZJS)
November 1918 - Die jüdische Selbstwehr in Berlin

„Die Revolution warf ihren Schatten voraus“ - Mit diesen Worten begründet Ernst Simon den bewaffneten Zusammenschluss nationaljüdischer Soldaten in Berlin im November 1918. Die Entstehung und die Hintergründe der 15. Kompanie der Berliner Sicherheitswehr werden in diesem Vortrag erstmals nachgezeichnet.

Die Forschungsgruppe Jüdisches Denken wird im Wintersemester 2016/2017 Julius Guttmanns Philosophie des Judentums (1933) lesen und diskutieren. Die Gruppe trifft sich aller 14 Tage donnerstags, von 14 bis 16 Uhr (ct). Mitglieder und Assoziierte des ZJS können sich bei Interesse bei David Jünger (d.juenger@zentrum-juedische-studien.de) melden.

Forschungskolloquium des Zentrums für Antisemitismusforschung „Säkularer Staat und religiöse Vielfalt“

Micha Brumlik (Berlin):

Wann, wenn nicht jetzt? Versuch über die Gegenwart des Judentums

Micha Brumlik, diesjähriger Buber-Rosenzweig-Medaillenträger, stellt sein Buch "Wann, wenn nicht jetzt? Versuch über die Gegenwart des Judentums" vor, in dem er ein Plädoyer für jüdisches Leben in der Diaspora mit einer geschichtsphilosophischen Skepsis über die Zukunft des Staates Israel als eines jüdischen Staates verbindet. Durchaus im Bewusstsein der blutigen Krise der arabischen Welt zu Beginn des 21. Jahrhunderts erneuert er, zeitgemäß modifiziert, die schon von Martin Buber vorgeschlagene Idee eines binationalen Staates Israel/Palästina.

Moderiert wird die Veranstaltung von Frau Prof. Dr. Stefanie Schüler-Springorum.

Zeit: 19.10.2016, 18-20 Uhr

Ort: Ernst-Reuter-Platz 7, 10587 Berlin, ehem. Telefunkenhochhaus (20. Stock)

Forschungskolloquium Diaspora - Exil - Migration

von Prof. Dr. Kerstin Schoor, Axel Springer-Stiftungsprofessur für deutsch-jüdische Literatur- und Kulturgeschichte, Exil und Migration

Methodische und theoretische Neuansätze

Zeit: dienstags, 14:15 -15:45 Uhr

Ort: Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder Postgebäude, Raum 265

und

Zeit: dienstags, 16:15 -17:45 Uhr

Ort: Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder, Stephansaal

[Link zum Colloquium](#)

[Zurück zur Rubrikauswahl](#)



R I N G V O R L E S U N G W i n t e r s e m e s t e r 2 0 1 6 / 1 7

Nähe und Distanz. Judentum und Islam

Der gegenwärtige Diskurs stellt Judentum und Islam als monotheistische Religionen gegenüber. Ihre Begegnungen werden auf wenige Narrative beschränkt, vom goldenen Zeitalter im muslimischen Spaniens zum Nahostkonflikt von heute. Die

Vortragsreihe will diese Narrative hinterfragen, aufbrechen, und differenzieren. Die einzelnen Vorträge beleuchten exemplarisch die vielen Kontexte, in denen sich Juden und Muslime begegnen und begegnet sind und die vielfältige Art und Weise in denen sie in Bildung, Politik, Kunst, Musik, Theologie, u.s.w. aufeinander wirken und gewirkt haben.

Zeit: donnerstags, 18 - 20 Uhr

Ort: Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg
Sophienstr. 22a, Raum 0.01
10178 Berlin

[Link zur Ringvorlesung](#)

- 27.10.2016** **Angelika Neuwirth** (Berlin)
**In the Beginning...
Late Antiquity. Imagining Jerusalem in 7th Century Mecca
and Medina**
- 10.11.2016** **Prof. Dr. Lukas Muehlethaler** (Berlin)
Arabic Thought and Modern Conceptions of Judaism
- 17.11.2016** **Dr. Miriam Goldstein** (Jerusalem)
Muslim Theology in Medieval Judeo-Arabic Bible Exegesis
- 24.11.2016** **Prof. Dr. Barbara Kellner-Heinkele** (Berlin)
Juden und die hohe Pforte

VISITORS TO HEAVEN, VISITORS FROM HEAVEN

GIF SEMINAR PROGRAMME

Zeit: donnerstags, 18 - 20 Uhr

Ort: FU Berlin, Topoi Haus Bibliothek
Hittorfstrasse 18, Dahlem

- 25.10.2016** **Bob Becking** (University of Utrecht)
**Leviathan: the Afterlife of a Monster in Judaism and Modern
Culture?**
- 01.11.2016** **Dylan M. Burns** (FU)
**Gnostic, Magic, or Christian? The Lives of the Great Angel
Eleleth in Egyptian Literature of the First Millennium CEe?**
- 08.11.2016** **Angelika Neuwirth** (FU)
Is There a Heavenly Jerusalem in Early Islam
- 15.11.2016** **Moshe Taube** (Hebrew University)
**The Idiosyncrasies of the Slavonic Version of the Pseudo-
Aristotelian Secretum Secretorum**
- 22.11.2016** **Elad Lapidot** (FU Berlin)

29.11.2016

Klaus Hermann (FU Berlin)
Ancient Jewish Angelology in Byzantine Iconography and its Re-emergence in Medieval Jewish Mysticism



T A G U N G E N U N D W O R K S H O P S

31.10.-2.11.2016 **Sephardim and Ashkenazim - Jewish-Jewish Encounters in History and Literature**
4. Jahrestagung des ZJS

Veranstalter: Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

Ort: Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte,
Am Neuen Markt 9, 14467 Potsdam

[Link zur Veranstaltung](#)

10.-11.11.2016
International
Conference

Photographs from the Camps of the Nazi Regime

Veranstalter: Center for Jewish Studies, Karl-Franzens-Universität
Graz

Ort: Resowi-Zentrum, Bauteil A, 2. OG, SZ 15.21
Universitätsstraße 27
A-8010 Graz

[Link zur Veranstaltung](#)

16.-17.10.2016
Workshop

Gewalt und Gewaltfreiheit in Judentum, Christentum und Islam

Veranstalter: Zentrum für Militärgeschichte und
Sozialwissenschaften der Bundeswehr (ZMSBw)

Durchführung: Dr. phil. Lic. theol. Markus Thureau (ZMSBw)

Ort: Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der
Bundeswehr (ZMSBw)
Haus 12: Seminarraum und Hans-Meier-Welcker Saal
Zeppelinstr. 127/128, 14471 Potsdam

Anmeldung

unter: zmsbwtagsmanagement@bundeswehr.org

Teilnahmegebühr: 5 Euro

Kontakt: MarkusThureau@bundeswehr.org

[Link zur Veranstaltung](#)

04. -
08.12.2016
Konferenz

**Serenissima and Ashkenaz
The Venetian Ghetto in European
History and Culture**

**Anmeldung
eröffnet!**

Ort: Università Ca'Foscara Venezia

Centro Tedesco di Studi Veneziani

Veranstalter: Verband der Judaisten in Deutschland e.V., School of Jewish Theology, ZJS, Abraham Geiger Kolleg, Maimonides Centre for Advanced Studies, Universität Erfurt, Bet Teila

[Link zur Veranstaltung](#) und zur Registrierung



[Zurück zur Rubrikauswahl](#)



A U S S C H R E I B U N G E N U N D C A L L S F O R P A P E R S

Stellenausschreibung Director of Programs - Hillel Germany

Hillel Germany Director of Programms

Hillel Germany is seeking an enthusiastic, dynamic, creative Director of Programs with a strong passion for building a vibrant and open Jewish community and who will inspire students to take ownership of their Jewish experience. This individual will build and support student-initiated programs as well as be involved in regional, national and international programming for Hillel Germany such as Jewish holidays, large scale programs and leadership training experiences.

[Zur kompletten Ausschreibung](#)

Call for Papers

Interdisziplinäre Konferenz 'Blondzhende Stern'

**Einsendeschluss:
31.10.2016**

'Blondzhende Stern': Jüdische SchriftstellerInnen aus der Ukraine als GrenzgängerInnen zwischen den Kulturen in West und Ost

(11.-13. Mai 2017 in Frankfurt/Oder)

Kooperationsveranstaltung

- Axel Springer Stiftungsprofessur für deutsch-jüdische Literatur- und Kulturgeschichte, Exil und Migration
- Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg (ZJS)

Prof. Dr. Kerstin Schoor, Prof. Dr. Ievgeniia Voloshchuk, Dr. Borys Bigun

[Zum kompletten Call](#)

Call for Application

United States Holocaust Memorial Museum

**Einsendeschluss:
01.11.2016**

Jack and Anita Hess Faculty Seminar Gender and Sexuality in the Holocaust

January 9-13, 2017

This year's seminar will focus on gender and sexuality in order to strengthen and expand the participants' knowledge of how social understandings of gender norms and human sexuality affected the lives of perpetrators, bystanders, and victims during the Holocaust. Using a wide variety of primary and secondary sources, the participants will examine where men's and women's Holocaust experiences mirrored one another and where they differed, as well as the ways in which the Nazi system redefined—and in some cases shattered—traditional gender roles.

[Zum kompletten Call](#)

Application for Fellowships

Einsendeschluss:
14.11.2016

Fritz Halbers Fellowship

The Leo Baeck Institute announces the availability of one or more fellowship per year for students enrolled in a Ph.D. program at an accredited institution of higher education. The fellowships provide financial assistance to scholars whose research projects are connected with the culture and history of German-speaking Jewry.

[Zum kompletten Call](#)

Application for Fellowships

United States Holocaust Memorial Museum

Einsendeschluss:
15.11.2016

Annual Fellowship Competition

The Jack, Joseph and Morton Mandel Center for Advanced Holocaust Studies awards fellowships on a competitive basis to support significant research and writing about the Holocaust. We welcome proposals from scholars in all academic disciplines, including but not limited to: anthropology, archeology, art history, geography, film studies, German studies, history, Jewish studies, law, literature, material culture, philosophy, political science, psychology, religion, comparative genocide studies, and others.

[Zum kompletten Call](#)

[Zurück zur Rubrikauswahl](#)



PUBLIKATIONEN UNSERER MITGLIEDER

Marschies, Christoph: Gottes Körper. Jüdische, christliche und pagane Gottesvorstellungen in der Antike, Beck: München 2016.

Handbook of Israel: Major Debates
Edited by Eliezer Ben-Rafael, Julius H. Schoeps, Yitzhak Sternberg, Olaf Glöckner, Editorial Manager: Anne Weberling
DE GRUYTER Oldenburg 2016

Stefanie Fischer (Hg.), *Familie und Alltag*, in: Hamburger Schlüsseldokumente zur deutsch-jüdischen Geschichte, 2016

Stefanie Fischer (ed.), *Family and Everyday-life*, Key-Documents of German-Jewish History, online source-edition, 2016

Riemer, Nathanael (Hg.): *Einführungen in die Materiellen Kulturen des Judentums*. Wiesbaden, Harrassowitz, 2016

Riemer, Nathanael: *Past is Future. Gadi Pollack's Haredic Comics*. European Journal Jewish Studies, 10 (2016) 1

Riemer, Nathanael (Hg.): *Das jüdische Haus in seiner Materialität*. Einführungen in die Materiellen Kulturen des Judentums. Wiesbaden, Harrassowitz, 2016

Peitsch, Helmut: Georg Lukács, *Literatur in und außerhalb Nazideutschlands*. In: Marcin Golaszewski u.a. (Hrsg.): *Zwischen Innerer Emigration und Exil. Deutsche Schriftsteller 1933-1945*. Berlin, Boston: de Gruyter 2016, Seiten 289-306

Peitsch, Helmut: Werner Milchs Periodisierungen: „*daß die Jahre 1933 und 1945 zwei Brüche in der Tradition anzeigen, und daß die Tradition dennoch Tradition, das heißt ungebrochen, ein continuum ist*“. In: Moritz Baßler u.a. (Hrsg.): *Poetologien deutschsprachiger Literatur 1930-1960. Kontinuitäten jenseits des Politischen*. Berlin, Boston: de Gruyter 2016

Peitsch, Helmut (mit Dirk Wiemann): Transformation of ‚Culture‘: From Anti-Fascism to Anti-Totalitarianism. In: Comparative Critical Studies. The Journal of the British Comparative Literature Association 13 (2016) Nr.2: The Transformative Power of Culture in Occupied Germany 1945-1949, S.173-192.:

[Zurück zur Rubrikauswahl](#)

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 12.10.2016

Redaktionsschluss der Dezemberausgabe: 11.11.201

Alle notwendigen Informationen entnehmen Sie bitte [unserer Webseite](#) oder den Webseiten der Anbieter.

Besuchen Sie uns auch auf Facebook!
<https://www.facebook.com/zjsbb/>

Find us on 

Gefördert durch das



Informationen unter:
www.zentrum-juedische-studien.de
<http://en.zentrum-juedische-studien.de/>
Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg
Sophienstr. 22a
10178 Berlin

Tel: 030 / 2093 - 66311
Fax: 030 / 2093 - 66325
Mail: info@zentrum-juedische-studien.de

Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg Sophienstr. 22a 10178 Berlin Deutschland
[Newsletter abbestellen](#)